

UNTERNEHMEN UND FINANZIERUNG

Seit dem 1. Januar 2023 ist der Mobile Palliativdienst Emmental-Oberaargau eine gemeinnützige Aktiengesellschaft. Die Kosten des mpdEO werden zu einem Teil durch die Krankenkassen übernommen (obligatorische Grundversorgung). Die übrigen Kosten der spezialisierten Palliative Care (Leistungen des mpdEO) werden durch die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) finanziert.

KONTAKT UND ERREICHBARKEIT

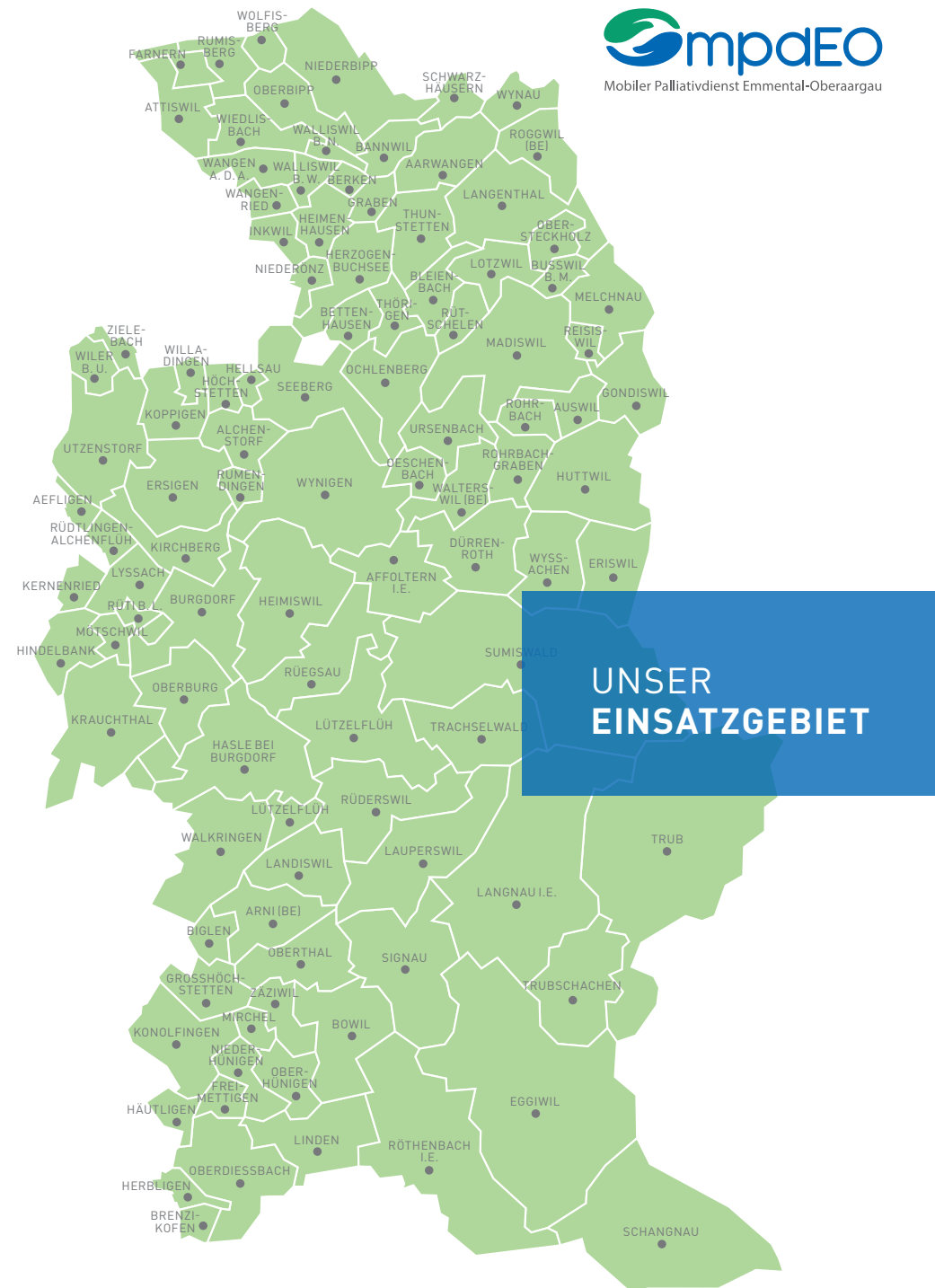
Telefonische Erreichbarkeit von Montag – Freitag, 08.00 – 17.00 Uhr, über die untenstehende Telefonnummer der Zentrale der SPITEX Region Lueg. Für die Grundversorger ist das Pflegeteam 24/7 über den Pikettdienst erreichbar, macht jedoch ausserhalb der Geschäftszeiten keine Einsätze vor Ort.

Die Geschäftsstelle befindet sich in den Räumlichkeiten der SPITEX Region Lueg in Hasle-Rüegsau.

MOBILER PALLIATIVDIENST EMMENTAL-OBERAARGAU

Rüegsaustrasse 8
Postfach
3415 Hasle-Rüegsau
Telefon 034 460 50 00

palliativ.emmental@spitexlueg.ch
www.mpdEO.ch



MOBILER PALLIATIVDIENST EMMENTAL-OBERAARGAU

Der Mobile Palliativdienst Emmental-Oberaargau (mpdEO) ist ein interprofessionelles Team, das sich aus ärztlichen und pflegerischen Fachexpertinnen und Fachexperten zusammensetzt. Im Auftrag des Kantons Bern führt der mpdEO Leistungen in der spezialisierten Palliative Care durch. Das spezialisierte Team betreut und unterstützt Gesundheitsorganisationen sowie Klienten und Klientinnen und ihre Angehörigen. Das Team der spezialisierten Palliative Care kommt zum Einsatz, wenn Situationen um schwer kranke Menschen an Komplexität und Intensität zunehmen. Das Ziel des mpdEO ist, schwerkranken und sterbenden Menschen und ihren Angehörigen zu ermöglichen, den letzten Lebensabschnitt nach ihren Wünschen und Bedürfnissen selbstbestimmt zu gestalten und wenn möglich zuhause zu verbringen.

PFLEGE

Alle Mitarbeitende im mobilen Palliativdienst Emmental-Oberaargau verfügen über eine spezialisierte Weiterbildung in Palliative Care und/oder Onkologie. Das Team arbeitet eng mit Fachkräften aus dem psychosozialen Bereich und anderen unterstützenden Organisationen zusammen.

ÄRZTESCHAFT

Der Mobile Palliativdienst Emmental-Oberaargau verfügt über eine ärztliche Fachperson, welche beim mpdEO mitarbeitet. Weiter besteht ein ärztlicherer Hintergrunddienst, welcher dem Team 24/7 zu Verfügung steht und im Notfall beigezogen werden kann. Das ärztliche Hintergrundteam besteht aus Fachpersonen der Palliative Care und der Onkologie. Somit wird kontinuierlich eine hohe Fachkompetenz angeboten.

NETZWERK

Der mpdEO arbeitet eng mit den örtlichen SPITEX-Organisationen, Spitälern, Institutionen sowie den zuständigen Hausärztinnen und Hausärzten (Grundversorger) und Expertinnen und Experten der Spiritual Care zusammen. Der mobile Palliativdienst versteht es als zentrale Aufgabe, ein tragfähiges Netzwerk aufzubauen, welches durch den Einbezug und die Zusammenarbeit mit den externen Partnerinnen und Partnern zu einer hochstehenden Versorgung der Menschen in einer palliativen Situation führt.



«LANGE SASSEN
SIE DA UND HATTEN ES
GEMEINSAM SCHWER,
DAS WAR EIN TROST.
LEICHT WAR ES
TROTZDEM NICHT.»

Astrid Lindgren: Ronja Räubertochter (1982)

ANGEBOT FÜR GRUNDVERSORGER

- › Beratung und Support (telefonisch und vor Ort)
- › Begleitung von Einsätzen bei Klientinnen und Klienten
- › Unterstützung beim Erstellen von Betreuungsplänen
- › Organisation und Durchführung von Rundtischgesprächen
- › Unterstützung im Management von schwer belastenden Symptomen
- › Handhabung der Reservemedikation
- › Support bei anspruchsvollen Verrichtungen der Behandlungspflege
- › Durchführen von Weiterbildungen
- › Fallunabhängige Telefonische Kurzberatung
- › Fallbesprechungen, Supervision

ANGEBOT FÜR KLIENTINNEN / KLIENTEN UND ANGEHÖRIGE

- › Beratung und Support (telefonisch und vor Ort)
- › Notfallberatungstelefon 24/7
- › Punktuelle Einsätze in komplexen Situationen
- › Beratung bei der Erstellung einer Patientenverfügung
- › Beratung bei komplexem Symptommanagement
- › Unterstützung in Entscheidungsfindungsprozessen
- › Beratung sowie Organisation von weiteren Angeboten
- › Unterstützung bei komplexer Austrittsplanung aus dem Spital nach Hause oder in eine Langzeitinstitution